

Produktinformationen

Produktname	Partikelfiltrierende Halbmaske FFP2 NR D
Modell	PPERP PRO D
Hersteller	PPERP Produktions-GmbH, Zweigstr.10, 80336 München, Deutschland
Verordnung PSA Kategorie Harmonisierter Standard Schutzklasse	<p>(EU) 2016/425 Persönliche Schutzausrüstung (PSA) der Kategorie III EN 149:2001+A1:2009 Schutzklasse FFP2 NR D FFP2: Schützt vor partikelförmigen Schadstoffen wie Staub, Rauch und Aerosol. Anwendungsbereiche: Infektionsschutz, Metallindustrie, Ölindustrie, Holzverarbeitung, Glasfaserarbeiten. Geeignet für den Einsatz bei Schadstoffkonzentrationen bis zum 10-fachen des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW). <u>Nicht einzusetzen</u> gegen Partikel krebserzeugender oder radioaktiver Stoffe, luftgetragene biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 3 sowie Enzyme.</p> <p>NR: non-reusable, nur für den Einmalgebrauch, für max. eine Schicht.</p> <p>Im Test des TÜV Rheinland Prüfbericht Nr.: DE21SSBG 003 wies die PPERP PRO D Maske die Filterleistung einer FFP3 Maske bei Atemwiderstand einer FFP1 Maske, demnach maximale Filterleistung bei minimalem Atemwiderstand auf.</p> <p>D: Einspeichertest mit Dolomitstaub erfolgreich bestanden, verfügt über besonders hohes Staubaufnahmevermögen und bietet langanhaltend niedrige Atemwiderstände.</p>
Notifizierte Stelle	TÜV Rheinland LGA Products GmbH Tillystraße 2 90431 Nürnberg Deutschland, Nummer: 0197
Farbe, Größe, Art	Weiß, Einheitsgröße, dreiteilige Faltmaske ohne Ventil mit elastischen Kopfbändern. Dicht schließende Passform bei hohem Tragekomfort und größtmöglicher Bewegungsfreiheit. Geeignet für Brillenträger/ Einsatz mit Schutzbrille.
Material	Außen-, Innen- und Stützlage: Polypropylen spunbond; Filterlage: Polypropylen melt-blown; Kopfbänder: Polyisopren; Tackerung: verzinktes Eisen; Nasendraht: Aluminium. Die PPERP PRO D Maske enthält <u>keine Komponenten aus Latex</u> . Schadstofffreiheit vom TÜV Rheinland bestätigt (Prüfbericht-Nr.: AZ549355).
Verpackung	Die Masken werden im automatisierten Produktionsprozess einzeln, hygienisch in einem Polypropylen-Schlauchbeutel eingeschweißt und anschließend in Kartonagen zu je 12 Stück, 30 Stück oder 48 Stück abgepackt.

PPERP PRO D FFP2 NR D TDB**Beschreibung**

PPERP PRO D ist eine ergonomisch geformte, partikelfiltrierende Halbmaske zum Einmalgebrauch, die den Einspeichertest mit Dolomitstaub erfolgreich bestanden hat. Die Maske besteht aus 3 ultraschallverschweißten Teilen - einem oberen, mittleren und unterem Teil. Jeder Teil besteht aus Polypropylen Lagen mit besonders niedrigem Atemwiderstand einschließlich einer hochwertigen und leistungsstarken melt-blown Filterlage. Zwei elastische Kopfbänder, ein anpassbarer Nasendraht und die große Auflagefläche des unteren Teils, sorgen für eine gute Abdichtung, eine dicht schließende Passform und hohen Tragekomfort. Dadurch ist die Maske auch für Brillenträger oder zum Einsatz mit Schutzbrille geeignet.

Nach korrektem Anlegen bleibt die PPERP PRO D für die zulässige Tragedauer sicher in Position.

Jede Maske ist gekennzeichnet mit:

- Modell: PPERP PRO D,
- Hersteller: PPERP Produktions-GmbH, Zweigstr. 10, 80336 München
- Ende der Lagerzeit im Datums-Format JJJJ/MM (immer aktualisiert entsprechend des Produktionsdatums) mit vorgestelltem Piktogramm Sanduhr
- EN Standard und Schutzklasse: EN 149:2001+A1:2009 FFP2 NR D,
- Herstellungsort: **Made in Germany.**
- **CE-Zeichen** gefolgt von der vierstelligen Nummer der notifizierenden Stelle TÜV Rheinland: 0197.

Technische Information nach EN149:2001+A1:2009**Vorgaben für FFP2 Atemschutzmasken**

Messwerte der PPERP PRO D im Prüfbericht des TÜV Rheinland mit Nr. DE21SSBG 003

Durchlass des Filtermediums

Prüfung mit je 95 l des Prüfaerosols pro Minute

- Natriumchlorid $\leq 6\%$ **PPERP PRO D $\leq 0,191\%$**
- Paraffinöl $\leq 6\%$ **PPERP PRO D $\leq 0,571\%$**

Atemwiderstand

Einatmung

- 30l/min $\leq 0,7$ mbar **PPERP PRO D $\leq 0,4$ mbar**
- 95l/min $\leq 2,4$ mbar **PPERP PRO D $\leq 1,1$ mbar**

Ausatmung

160l/min $\leq 3,0$ mbar **PPERP PRO D $\leq 2,0$ mbar**

Gesamte nach Innen gerichtete Leckage

$\leq 8\%$ **PPERP PRO D $\leq 7,886\%$**

Das Modell PPERP PRO D erfüllt zudem die Anforderungen des Dolomitstaub-Einspeichertests.

PPERP PRO D FFP2 NR D TDB



DE
Stand 2021/08

PPERP PRO (Einheitsgröße)
Partikelfiltrierende Halbmaske
EN 149:2001 + A1:2009 FFP2 NR
Verordnung (EU) 2016/425

PPERP PRO D (Einheitsgröße)
Partikelfiltrierende Halbmaske
EN 149:2001 + A1:2009 FFP2 NR D
Verordnung (EU) 2016/425

GEBRAUCHSANLEITUNG

Die PPERP PRO / PPERP PRO D (nachstehend auch Atemschutzmaske oder Maske genannt) ist zugelassen als Persönliche Schutzausrüstung (PSA) nach den Regelungen der Verordnung (EU) 2016/425 und erfüllt die Anforderungen der

EN 149:2001 + A1:2009, sowie anwendbarer nationaler Gesetzgebung.
Die Atemschutzmaske sollte ausschließlich zum Schutz des Benutzers vor festen Partikeln und nicht flüchtigen flüssigen Aerosolen verwendet werden. Die Atemschutzmaske schützt nicht gegen Gase und Dämpfe.

Bitte beachten Sie alle Warnhinweise.

KENNZEICHNUNG

D Erfüllt die Anforderungen der Einspeicherungsprüfung mit Dolomit

NR Non re-usable, nur für den Einmalgebrauch, nur für eine Schicht

Ende der Lagerzeit Datumformat: JJJJ/MM

Temperaturbereich in °C der Lagerbedingungen

Maximale relative Luftfeuchtigkeit in % der Lagerbedingungen

Gebrauchsanweisung beachten

Recyclinghinweis

Besondere Warnhinweise, stets zu beachten!

Verpackung nicht für den Kontakt mit Lebensmitteln geeignet

Hersteller

PPERP Produktions-GmbH

Zweigstr. 10
80336 München
Deutschland

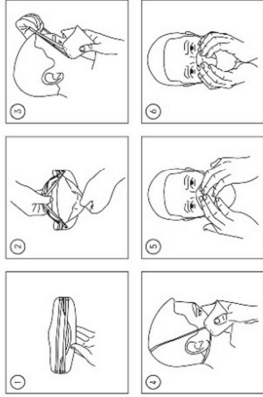
+49 89 904 221 24
 +49 89 904 221 25
 info@pperp.de

www.pperp.de

Made in Germany

ANLEGEANLEITUNG

Achten Sie darauf, dass Ihre Hände sauber sind und/ oder tragen Sie saubere Handschuhe. Nehmen Sie die Maske aus der Verpackung und kontrollieren Sie die Maskenteile vor dem Gebrauch auf Beschädigungen.



1. Halten Sie die Maske mit der breiten Seite parallel zum Körper, die geschwungene Nasenform zeigt vom Körper weg, die Gummibänder nach oben.

2. Nehmen Sie die Gummibänder in eine Hand. Greifen Sie mit dem Daumen der gleichen Hand den oberen Teil der Maske mit dem Nasenbügel. Greifen Sie mit der anderen Hand die untere Lasche und falten Sie die Maske vollständig auf, um eine Schale zu formen.

3. Platzieren Sie den Maskenkörper (beginnend mit dem Kinn) über Mund und Nase. Ziehen Sie die Bänder von der Maske weg nach oben und über den Kopf.

4. Achten Sie darauf, dass das obere Band über den oberen Hinterkopf und das untere Band unter den Ohren über den unteren Hinterkopf platziert ist und die Bänder nicht verdreht sind. Richten Sie den oberen und unteren Teil des Maskenkörpers so aus, dass die Maske dicht anliegt, angenehm sitzt und während Ihrer Tätigkeit nicht verrutschen kann. Vergewissern Sie sich, dass keine Teile nach innen gefaltet sind.

5. Passen Sie den Nasenbügel mit beiden Händen sanft Ihrem Nasenrücken und Ihrer Nasenform an. Achten Sie darauf, dass keine Lücke oberhalb des Nasenrückens entsteht und die Maske dicht anliegt.

6. Kontrollieren Sie den korrekten Sitz der Atemschutzmaske bevor Sie Ihre Tätigkeit beginnen (siehe Kontrolle des Sitzes).

KONTROLLE DES SITZES

1. Bedecken Sie den Maskenkörper vorsichtig mit beiden Händen, ohne, dass er dabei verrutscht.

2. Atmen Sie schnell und stark aus.

3. Tritt im Bereich des Nasenrückens ein Luftstrom aus, passen Sie den Nasenbügel neu an und wiederholen Sie die oben genannten Schritte 1 und 2.

4. Tritt am Maskenrand ein Luftstrom aus, überprüfen Sie den Sitz der Bänder am Kopf und passen die Position an, bis keine Luft mehr am Maskenrand ausströmt. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte 1 und 2.

⚠ Betreten Sie einen Gefahrenbereich NICHT, wenn Sie KEINEN ordnungsgemäßen Sitz erreichen können.

LAGERUNG UND TRANSPORT

Die Atemschutzmaske ist entsprechend der Herstellerangaben zu lagern.

Zum Lagern und Transportieren der Atemschutzmaske verwenden Sie bitte die Originalverpackung.

Setzen Sie die Atemschutzmaske keiner direkten Sonneneinstrahlung oder großer Hitze aus.

Bitte lagern Sie die Atemschutzmaske in trockener und frostfreier Umgebung.

Temperaturbereich der Lagerbedingungen: von +5°C bis +33°C.

Maximale relative Luftfeuchtigkeit der Lagerbedingungen 70%.

Ende der maximale Lagerdauer im Format JJJJ/MM (siehe Chargenaufdruck Verpackung und Maske).

QUALITÄT UND QUALITÄTSMANAGEMENT

Die PPERP PRO / PPERP PRO D ist zugelassen als Persönliche Schutzausrüstung (PSA) nach den Regelungen der Verordnung (EU) 2016/425 und erfüllt die Anforderungen der EN 149:2001 + A1:2009, sowie anwendbarer nationaler Gesetzgebung.

Zertifikate, EU-Konformitätsklärung und weitere Dokumente können Sie downloaden unter: www.pperp.de/downloads

Das Modul C2 wird jährlich überprüft durch die benannte Stelle:

TÜV Rheinland LGA Products GmbH
Tillystraße 2
90431 Nürnberg, Deutschland
Nummer der benannten Stelle: 0197

WARUNGEN UND EINSCHRÄNKUNGEN

Die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung und der enthaltenen Warnhinweise sowie die unsachgemäße Verwendung dieser Atemschutzmaske können die Wirksamkeit reduzieren und zu ernsthaften oder lebensgefährlichen Erkrankungen oder dauerhaften Schäden führen.

⚠ Beachten Sie stets alle nationalen gesetzlichen Regelungen.

⚠ Voraussetzungen dafür, dass die Atemschutzmaske hilft, den Benutzer vor festen und flüssigen Aerosolen in der Luft zu schützen sind:

- die richtige Aufbewahrung entsprechend der Herstellerangaben,
- die richtige Auswahl, d.h. die Atemschutzmaske muss für die Anwendung geeignet sein und die richtige Passform haben und
- die richtige Anwendung unter Beachtung der Herstellerangaben und nationalen gesetzlichen Regelungen, hierunter fällt u.a. erforderlichenfalls die Unterweisung in der Verwendung vor Gebrauch sowie Einhaltung der maximal zulässigen Tragedauern sowie Vorgaben zum Austausch.
- Die Atemschutzmaske muss während der gesamten Aufenthaltsdauer im schadstoffbelasteten Bereich getragen werden.
- Die Atemschutzmaske schützt nicht gegen Gase und Dämpfe.
- Nutzen Sie die Atemschutzmaske nicht in einer explosiven Atmosphäre.
- Die Atemschutzmaske darf nicht bei einem Sauerstoffgehalt von weniger als 19 Vol. % eingesetzt werden, bitte beachten Sie nationale gesetzliche Bestimmungen.
- Die Atemschutzmaske darf nicht eingesetzt werden, wenn bekannt sind oder gegen Stoffe in Konzentrationen, die eine unmittelbare Gefahr für Leben oder Gesundheit darstellen.
- Gesichtshaare im Bereich der Dichtlinie des Maskenkörpers verhindern einen korrekten Sitz und können u.U. die Wirksamkeit der Atemschutzmaske beeinträchtigen.
- Die Atemschutzmaske enthält keine Komponenten aus Latex.
- Entsorgen und ersetzen Sie die Atemschutzmaske, wenn sie beschädigt ist, der Atemwiderstand ansteigt sowie am Ende der Arbeitsschicht. Die Atemschutzmaske ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Beachten Sie bei der Entsorgung nationale Vorgaben.
- Die Atemschutzmaske darf nicht modifiziert, gereinigt, repariert oder wiederverwendet werden.
- Sollte die Maske mit anderen persönlichen Schutzausrüstungen kombiniert werden, ist der Anwender selbst dafür verantwortlich, dass diese miteinander kompatibel sind.
- Der Hersteller übernimmt hierfür keine Gewähr.

Überprüfen Sie vor Gebrauch, dass die Atemschutzmaske die zulässige Lagerdauer nicht überschritten hat.

⚠ Verlassen Sie den schadstoffbelasteten Bereich sofort, wenn:

- Sie Schwierigkeiten beim Atmen haben und/ oder
- Sie sich Beschwerden fühlen, Schwindel, Erschöpfung oder andere Beschwerden antreten.